

Gottesdienstordnung und Verlautbarungen vom 03.05.2025 – 11.05.2025



Sa. 03.05. 18:30 Thernberg *Florianimesse der FF-Thernberg*
18:30 Grimmenstein *Florianimesse der FF-Grimmenstien/Markt*

So. 04.05. 3. Sonntag der Osterzeit

08:15 Scheiblingkirchen Heilige Messe
09:30 Thernberg *Heilige Messe*
19:00 Petersbaumgarten Maiandacht

Mo. 05.05. 18:30 Thernberg *Heilige Messe*

Di. 06.05. **10:15 Scheiblingkirchen, PBZ Heilige Messe**
19:00 Edlitz Maiandacht der Firmlinge im Franziskusgarten

Mi. 07.05. **18:00 Scheiblingkirchen Rosenkranz für den Frieden**

Do. 08.05. **Krankenkommunion**
18:30 Thernberg *Heilige Messe*

Fr. 09.05. **06:45 Scheiblingkirchen Rosenkranz**
07:15 Scheiblingkirchen Heilige Messe
19:15 Scheiblingkirchen PGR-Sitzung

Sa. 10.05. **18:00 Scheiblingkirchen Rosenkranz**
18:30 Scheiblingkirchen Vorabendmesse

So. 11.05. 4. Sonntag der Osterzeit – Muttertag

08:15 Thernberg *Heilige Messe*
09:30 Scheiblingkirchen Erstkommunion
17:00 Scheiblingkirchen Dankandacht der Erstkommunionkinder
19:00 Witzelsberg Maiandacht

- Di, 06.05., anssl. der Maiandacht findet die Firmvorbereitungsstunde statt.
- Do, 08.05., Krankenkommunion.
- Sa, 10.05., 10:00 Uhr Erstkommunionprobe in der Kirche.
- So, 11.05., 09:00 Uhr Treffpunkt der Erstkommunionkinder im Pfarrheim.

- Sa, 10. & So, 11.05., Muttertag: Kirchentürsammlung für Schwangere und Mütter in Not.

- Bis auf Weiteres ist der Caritas-Opferstock (beim Marien-Altar) für die Erdbeben-Opfer in Myanmar und Thailand reserviert.

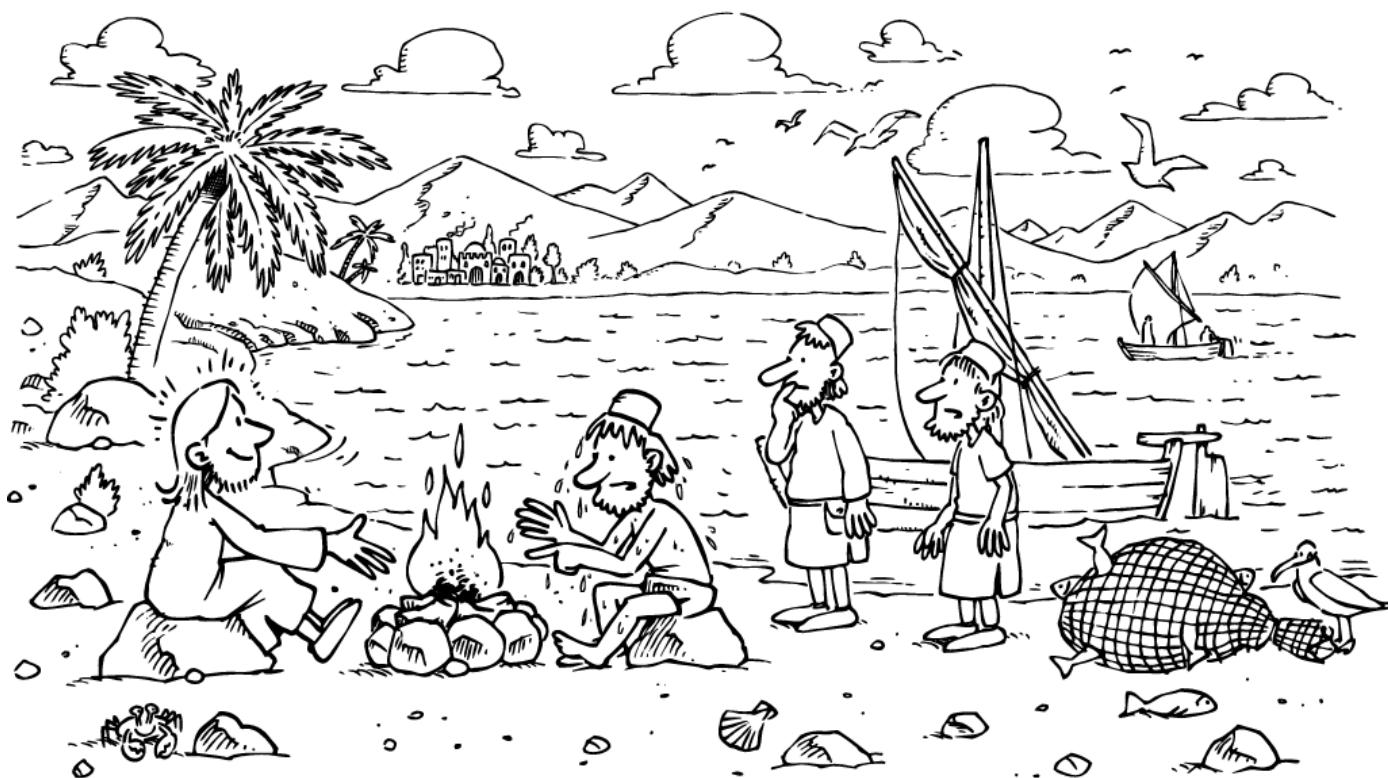
Evangelium nach Johannes – Joh 21,1-19.

In jener Zeit offenbarte sich Jesus den Jüngern noch einmal, am See von Tiberias, und er offenbarte sich in folgender Weise. Simon Petrus, Thomas, genannt Didymus – Zwillings –, Natanael aus Kana in Galiläa, die Söhne des Zebedäus und zwei andere von seinen Jüngern waren zusammen. Simon Petrus sagte zu ihnen: Ich gehe fischen. Sie sagten zu ihm: Wir kommen auch mit. Sie gingen hinaus und stiegen in das Boot. Aber in dieser Nacht fingen sie nichts.

Als es schon Morgen wurde, stand Jesus am Ufer. Doch die Jünger wussten nicht, dass es Jesus war. Jesus sagte zu ihnen: Meine Kinder, habt ihr keinen Fisch zu essen? Sie antworteten ihm: Nein. Er aber sagte zu ihnen: Werft das Netz auf der rechten Seite des Bootes aus und ihr werdet etwas finden. Sie warfen das Netz aus und konnten es nicht wieder einholen, so voller Fische war es.

Da sagte der Jünger, den Jesus liebte, zu Petrus: Es ist der Herr! Als Simon Petrus hörte, dass es der Herr sei, gürtete er sich das Obergewand um, weil er nackt war, und sprang in den See. Dann kamen die anderen Jünger mit dem Boot – sie waren nämlich nicht weit vom Land entfernt, nur etwa zweihundert Ellen – und zogen das Netz mit den Fischen hinter sich her. Als sie an Land gingen, sahen sie am Boden ein Kohlenfeuer und darauf Fisch und Brot liegen. Jesus sagte zu ihnen: Bringt von den Fischen, die ihr gerade gefangen habt! Da stieg Simon Petrus ans Ufer und zog das Netz an Land. Es war mit hundertdreiundfünfzig großen Fischen gefüllt, und obwohl es so viele waren, zerriss das Netz nicht. Jesus sagte zu ihnen: Kommt her und esst! Keiner von den Jüngern wagte ihn zu befragen: Wer bist du? Denn sie wussten, dass es der Herr war. Jesus trat heran, nahm das Brot und gab es ihnen, ebenso den Fisch. Dies war schon das dritte Mal, dass Jesus sich den Jüngern offenbarte, seit er von den Toten auferstanden war.

Als sie gegessen hatten, sagte Jesus zu Simon Petrus: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich mehr als diese? Er antwortete ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich liebe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Lämmer! Zum zweiten Mal fragte er ihn: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich? Er antwortete ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich liebe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Schafe! Zum dritten Mal fragte er ihn: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich? Da wurde Petrus traurig, weil Jesus ihn zum dritten Mal gefragt hatte: Liebst du mich? Er gab ihm zur Antwort: Herr, du weißt alles; du weißt, dass ich dich liebe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Schafe! Amen, amen, ich sage dir: Als du jünger warst, hast du dich selbst gegürtet und gingst, wohin du wolltest. Wenn du aber alt geworden bist, wirst du deine Hände ausstrecken und ein anderer wird dich gürtet und dich führen, wohin du nicht willst. Das sagte Jesus, um anzudeuten, durch welchen Tod er Gott verherrlichen werde. Nach diesen Worten sagte er zu ihm: Folge mir nach!



Quelle: www.familien234.de - Ausmalbild zum 3. Sonntag nach Ostern im Jahreskreis C /Joh 21, 1–14

- Pfarramt Tel: 02629/ 22 29 E-Mail: pfarre.scheiblingkirchen@katholischekirche.at
- Pfarrer Mag. Ulrich Dambeck, Tel: 0676/ 96 42 985; Mo – Ruhetag
- Pfarrvikar Mag. Hans-Otto Herweg, Tel: 0680/4464370; Mi – Ruhetag
- Sprechstunden des Pfarrers u. Pfarrvikars (wechselnd): Di 9:00 – 10:00 Uhr; Fr 8:00 – 9:30 Uhr
- Amtsstunden: Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr